

## Pressemitteilung der Universität Luzern, 15. Juli 2009

### Zwei Berufungen an die Rechtswissenschaftliche Fakultät der Universität Luzern

*Die Universität Luzern beruft per 1. August 2009 Dr. Franco Taisch als ordentlicher Professor für Wirtschaftsrecht und Dr. Andreas Eicker als ordentlicher Professor für Strafrecht, Strafprozessrecht, internationales Strafrecht und Kriminologie an die Rechtswissenschaftliche Fakultät.*

**Prof. Dr. Franco Taisch** ist Ordinarius für Wirtschaftsrecht und Mitglied des Geschäftsleitenden Ausschusses des Institutes für Unternehmensrecht an der Universität Luzern. Er ist Faculty Member sowohl der Executive School of Management, Technology and Law (ES-HSG) der Universität St. Gallen als auch des Swiss Finance Institutes Zürich/Genf. Daneben ist er Unternehmensberater, Rechtsanwalt und Managing Director von taischconsulting, unternehmensführung und recht. Er ist seit über 15 Jahren Verwaltungsrat in- und ausländischer Unternehmen, heute u.a. Verwaltungsrat und Mitglied des Auditausschusses der Raiffeisen Gruppe und Verwaltungsratspräsident der Swiss Rock Asset Management AG.

Franco Taisch hat in Zürich und New York studiert, lebte und arbeitete als Rechtsanwalt in Zürich, Genf und New York und bekleidete danach verschiedene Executive Funktionen in international tätigen Unternehmen, zuletzt war er Geschäftsleitungsmitglied der Julius Bär Gruppe.

Franco Taisch war daneben über 20 Jahre zuerst als wissenschaftlicher Assistent von Prof. Dr. Peter Forstmoser an der Universität Zürich und dann als Lehrbeauftragter sowohl für Juristen als auch für Betriebswirtschafter an den schweizerischen Universitäten Zürich, St. Gallen und Luzern sowie an ausländischen Universitäten im Bereich Wirtschaftsrecht und an der Schnittstelle zur Betriebswirtschaft tätig. Zuletzt war er Titularprofessor für Legal Management und Finanzmarktrecht an der Universität Luzern. Franco Taisch verfasste 1987 seine Dissertation zum Thema Privatplacierungen an der Universität Zürich und wurde 2009 an der Universität Luzern habilitiert.

Franco Taisch's Kerngebiete sind die Schnittstelle zwischen Wirtschaftsrecht und Ökonomie und die Zusammenhänge zwischen Unternehmensführung und Recht. Durch seine Erfahrung sowohl als Wissenschaftler als auch als Top Executive verbindet er Wissenschaft und Praxis. So stehen Themen wie (i) die rechtliche Struktur von Unternehmen und deren Beziehungen zu ihren Anspruchsgruppen entlang der Lebensphasen eines Unternehmens, (ii) der Finanzmarkt und dessen Regulierung im Spannungsfeld zum Wettbewerb mit Blick

auf die Banken- und Versicherungsindustrie, die kollektiven Kapitalanlagen, die Börsen und ihre Anspruchsgruppen sowie die Finanzierung von Unternehmen und (iii) Corporate Governance, Legal Management, Compliance und Risikomanagement im Zentrum.

**PD Dr. Andreas Eicker** hat Rechtswissenschaften mit strafrechtlicher Schwerpunktbildung an der Universität Bremen studiert. In seiner Dissertation zum Thema «Transstaatliche Strafverfolgung» befasste er sich mit der Europäisierung, Internationalisierung und Fortentwicklung des Grundsatzes *ne bis in idem* und promovierte damit an der Universität St. Gallen. Er habilitierte sich 2009 an der Universität Bern mit einer Arbeit zur «Prozeduralisierung des Strafrechts». In seiner Habilitationsschrift behandelt er Fragen eines Paradigmenwechsels in der Steuerungsarchitektur des materiellen Strafrechts.

Vor seiner Berufung an die Universität Luzern war Andreas Eicker Vertreter des Lehrstuhls für Strafrecht an der Universität St. Gallen und Assistenzprofessor am Institut für Strafrecht und Kriminologie (ISK) der Universität Bern. Zudem war er dort als Dozent an der School of Criminology, International Criminal Law and Psychology of Law (SCIP) tätig. Bevor Andreas Eicker seinen wissenschaftlichen Werdegang in der Schweiz mit einer Assistenz­tätigkeit an der Universität St. Gallen begann, war er Mitarbeiter in Lehre und Forschung an der Universität Bremen. Dort realisierte er insbesondere ein Forschungsprojekt zur Untersuchung der Lebenswirklichkeit im Strafvollzug, wofür er von der Körber-Stiftung (Hamburg) ausgezeichnet wurde. Ausserdem war er Rechtsreferendar bei der Staatsanwaltschaft und dem Landgericht Oldenburg. Weitere Stationen führten ihn ans Bundesverfassungsgericht und an die deutsche Botschaft in der Türkei.

Forschungs- und Interessenschwerpunkte:

- Grundfragen aus dem Allgemeinen und Besonderen Teil des Strafgesetzbuchs
- Nebenstrafrecht und Verwaltungsstrafrecht
- Strafprozessuale Grundsätze und Prinzipien im nationalen und internationalen Kontext
- Fragen der Prozeduralisierung materiellen Rechts
- Sportstrafrecht, insbes. der strafrechtliche Umgang mit Doping
- Strafrechtlicher Umgang mit Suizid- und Sterbehilfe
- Schweizerisches Internationales Strafrecht
- Fragen der Europäisierung und Internationalisierung des Strafrechts
- Strafvollzugsentwicklung

### Kontakt

Prof. Dr. Franco Taisch, franco.taisch@unilu.ch, T: 079 237 78 27

Prof. Dr. Andreas Eicker, andreas.eicker@krim.unibe.ch

Martina Pletscher, Stelle für Öffentlichkeitsarbeit, Universität Luzern,

martina.pletscher@unilu.ch, T: 041 228 72 29 / 079 388 54 18